ANFORDERUNGSPROFIL

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Basisanforderungsprofils.

AV BAVD
Anlage 2

Stand: 04/2025 erstellt von: Ges 1 C, Ges AV

Stellentitel/Funktion:
Facharzt/Fachärztin bzw. Arzt/Ärztin im Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst
Dienststelle:
Bezirksamt Spandau von Berlin Abteilung Jugend und Gesundheit Gesundheitsamt Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst

1	**Beschreibung des Arbeitsgebietes** (ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL)

- Multidimensionale Diagnostik nach MAS zur Einleitung therapeutischer Maßnahmen (Multidimensionale Therapien bzw. nach ICD-10/ICD-11), ggf. aufsuchend
- Gutachterliche Stellungnahmen in Rahmen der gesetzlichen Vorgaben (SGB VIII, SGB IX, Schulgesetze, für das LaGeSo, den RSD, den THFD etc.)
- Mitwirkung während der wöchentlichen Spätsprechstunde bei Bedarf
- Kinder- und Jugendpsychiatrische Kriseninterventionen einschließlich Hausbesuch und ggf. Klinikunterbringung gemäß den rechtlichen Grundlagen (insb. § 8a PsychKG und § 1631b BGB)
- Beratung und Psychoedukation der Angehörigen und wichtigsten Bezugspersonen (einschließlich Lebensumfeldberatung)
- Netzwerkarbeit mit den relevanten Psychosozialen Versorgungssystemen für Kinder und Jugendliche in den Bezirken, inklusive Teilnahme an externen Hilfekonferenzen (z.B. in Schule, Klinik, Jugendamt)
- Bereitschaft zur Teilnahme an und Durchführung von internen und externen Fort- und Weiterbildungen
- Teilnahme an externer Fallsupervision
- Anleitung von Praktikant:innen
- ggf. Vertretung der Dienststellenleitung

Bewertung
Entgeltgruppe: E 15 TV-L
Bei fehlender Facharztanerkennung erfolgt die Eingruppierung in die E 14 TV- L

2	**Formale Anforderungen**	Gewichtungen entfallen hier

Für Tarifbeschäftigte:

- abgeschlossenes Hochschulstudium der Humanmedizin **und**
  - abgeschlossene Ausbildung zum/zur Facharzt/-ärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

    oder
  - in fortgeschrittener Weiterbildung zum/zur Facharzt/-ärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

sowie

- klinische Erfahrung im Bereich Kinder- und Jugendpsychiatrie

3. **3.1**	**Leistungsmerkmale** **Fachkompetenzen**	**Gewichtungen***			
		4	3	2	1
3.1.1	Kenntnisse im Fachgebiet der Kinder- und Jugendpsychiatrie einschließlich Sozialpsychiatrie	☒	☐	☐	☐
3.1.2	Kenntnisse des psychosozialen Versorgungssystems für Kinder und Jugendliche	☒	☐	☐	☐
3.1.3	Kenntnisse über die gesetzlichen Grundlagen (SGB VIII, SGB IX, SGB XII, Elternrecht, Familienrecht, PsychKG, Unterbringungsgesetze der Länder und des Landes Berlin, GDG, BTHG, ggf. Schulgesetze und deren Verordnungen	☒	☐	☐	☐
3.1.4	IT-Kenntnisse • Standardsoftware MS-Office • Fähigkeit und Bereitschaft zur Einarbeitung in die fachspezifische Software „KiPsI“ bzw. die Nachfolge Software	☐	☒	☐	☐
3.1.5	Kenntnisse der verwaltungsspezifischen Bearbeitungsstandards (GGO)	☐	☐	☒	☐
3.1.6	Aufgeschlossenheit gegenüber gesellschaftspolitischen Fragestellungen • Ausrichtung der täglichen Arbeit auf die gesellschaftspolitischen Veränderungen, insbesondere unter Berücksichtigung der Entwicklung der Sozialstruktur und der Schulpolitik • Grundverständnis für das politische Bezirksamt und seine Ausschüsse	☐	☐	☒	☐
3.1.7	Grundkenntnisse der Betriebswirtschaft sowie der Kosten- und Leistungsrechnung	☐	☐	☒	☐

3.2	Persönliche Kompetenzen	Gewichtungen*			
		4	3	2	1
3.2.1	**Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit** ► Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.	☒	☐	☐	☐
	• reagiert auf kurzfristige Veränderungen souverän und passt Handlungsstrategien den veränderten Rahmenbedingungen an				
	• hinterfragt, vertieft und erweitert eigenes Wissen und eigene Kenntnisse				
	• erkennt eigene Fortbildungsbedarfe und wird initiativ				
3.2.2	**Organisationsfähigkeit** ► Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren	☐	☒	☐	☐
	• plant frühzeitig und realistisch				
	• legt Arbeitsergebnisse zu den vorgegebenen bzw. vereinbarten Terminen bzw. zu einem für den Arbeitsablauf zweckmäßigen Zeitpunkt vor				
	• zerlegt Sachverhalte in nachvollziehbare Arbeitsschritte				
3.2.3	**Ziel- und Ergebnisorientierung** ► Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen	☒	☐	☐	☐
	• berücksichtigt fach- und ressortübergreifende Belange				
	• behandelt komplexe Sachverhalte ganzheitlich				
	• nutzt vorhandene Informationen, Vergleichsdaten, Kontakte und Fachwissen				
3.2.4	**Entscheidungsfähigkeit** ► Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen	☐	☒	☐	☐
	• entscheidet zeitnah und nachvollziehbar und übernimmt für die eigenen Entscheidungen Verantwortung				
	• prüft verschiedene Optionen und wägt Vor- und Nachteile von Entscheidungen bzw. Alternativen ab				
	• zeigt Entscheidungsbereitschaft				
3.2.5	**Selbstständigkeit** ► Fähigkeit, den zur Verfügung	☒	☐	☐	☐
	• entwickelt Handlungsalternativen und Bewertungsmaßstäbe				
	• setzt die erforderlichen Schwerpunkte				
	• übernimmt Verantwortung für das Ergebnis				
3.2.6	**Belastbarkeit** ► Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen überlegt zu agieren	☒	☐	☐	☐
	• behält jederzeit den Überblick				
	• reagiert in schwierigen Situationen flexibel und angemessen				
	• verfügt über eine hohe Leistungsfähigkeit in jeder Situation				

3.3	Sozialkompetenzen	Gewichtungen*			
		4	3	2	1
3.3.1	**Kommunikationsfähigkeit** ► Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen	☒	☐	☐	☐
	• hört aktiv zu				
	• argumentiert verständlich, gliedert klar, bleibt beim Thema, beschränkt sich auf das Wesentliche				
	• fragt nach anderen Meinungen und würdigt sie				
3.3.2	**Kooperationsfähigkeit** ► Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammenzuarbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben	☐	☒	☐	☐
	• arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit anderen zusammen				
	• verhält sich offen, transparent und hilfsbereit				
	• geht mit Kritik konstruktiv um, geht auf Aussagen anderer ein und ist selbstkritisch, hinterfragt eigenes Denken und Handeln				
	• erkennt, wann und wodurch Konflikte entstehen und sucht gemeinsam mit allen Betroffenen konstruktive, tragfähige Lösungen				
3.3.3	**Dienstleistungsorientierung** ► Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für die externe und interne Kundschaft zu begreifen	☐	☒	☐	☐
	• verhält sich der Kundschaft gegenüber freundlich und aufgeschlossen und geht auf ihre Bedürfnisse ein				
	• erläutert Entscheidungen und Verfahrensabläufe nachvollziehbar				
	• begreift Arbeit als Dienstleistung				
3.3.4	**Diversity-Kompetenz** ► Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.	☐	☒	☐	☐
	• berücksichtigt Kenntnisse der Lebens- und Bedarfslagen verschiedener gesellschaftlicher Gruppen und deren strukturellen Diskriminierungserfahrungen				
	• zeigt Offenheit und Respekt gegenüber unterschiedlichen Erfahrungshintergründen und Lebensweisen (Wertschätzung von Vielfalt)				
	• berücksichtigt die unterschiedlichen Lebens- und Bedarfslagen von Menschen in der Aufgabenwahrnehmung				

3.3.5	**Migrationsgesellschaftliche Kompetenz** ► umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG 1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können, 2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie 3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.	☐	☒	☐	☐
	• weiß um und berücksichtigt die besonderen Situationen von Menschen mit Migrationsgeschichte, die z.B. durch prekäre Aufenthaltssituation, Diskriminierungserfahrungen, Mehrsprachigkeit usw. geprägt sind				
	• ist offen und respektvoll gegenüber Menschen unterschiedlicher Herkunft und Prägung				
	• berücksichtigt die Belange der Menschen mit Migrationsgeschichte und richtet die Aufgabenwahrnehmung bedarfs- und zielgruppengerecht aus				

Anforderungsprofil ☐ erstellt:
☐ eröffnet:

Vorgesetzte/r / Datum

Stelleninhaber/in / Datum